ANKÜNDIGUNG | EINLADUNG

November 2026

39. Lindauer Seminar: Zukunftsfähige Entwässerungssysteme – Praktische Kanalisationstechnik

Fachveranstaltung für Entwässerung, Inspektion und Sanierung von Kanal- und Rohrsystemen am Bodensee

Am **11. und 12. März 2027** ist die Inselhalle Lindau Schauplatz des **39. Lindauer Seminars**. Die von der JT-elektronik GmbH ausgerichtete Veranstaltung hat sich als Fachforum im deutschsprachigen Raum etabliert. Sie bringt Fachleute zusammen, um aktuelle Entwicklungen in der Wasserwirtschaft, Abwassertechnik und kommunalen Entwässerung zu präsentieren, Erfahrungen auszutauschen und Lösungsansätze zu diskutieren.

Das Seminar steht unter der wissenschaftlichen Leitung von **Univ.-Prof. Dr.-Ing. F. W. Günthert**, **Prof. Dr.-Ing. Karsten Kerres**, **Univ.-Prof. Dr.-Ing. Karsten Körkemeyer und Prof. Dr.-Ing. Florian Winter.**

Das Programm verbindet politische und kommunale Perspektiven mit technischen Innovationen und praxisnahen Ansätzen für Planung, Betrieb und Sanierung von Kanalnetzen. Nach der großen Resonanz mit über 670 Teilnehmenden beim Lindauer Seminar 2026 wird auch 2027 mit einer ähnlich hohen Beteiligung aus Kommunen, Ingenieurbüros, Verbänden, Hochschulen und der Industrie gerechnet.

Herausforderungen und politische Rahmenbedingungen für die Siedlungsentwässerung

Nach der Begrüßung durch Tobias Jöckel, Geschäftsführer der JT-elektronik GmbH, und Lindaus Oberbürgermeisterin Dr. Claudia Alfons stehen die Anforderungen an eine zukunftsfähige Abwasserentsorgung im Mittelpunkt. Der Bayerische Umweltminister Thorsten Glauber, MinDir Dr. Christine Wilcken aus dem Bundesumweltministerium und Markus Pannermayr, Vorsitzender des Bayerischen Städtetags, werden politische Rahmenbedingungen, die Nationale Wasserstrategie sowie kommunale Herausforderungen und Lösungsansätze beleuchten. Eine abschließende Diskussion bietet Gelegenheit, die angesprochenen Themen mit den hochrangigen Vertretern aus Politik und kommunaler Praxis zu vertiefen.

Resiliente Entwässerungssysteme, Innovationen und vorausschauendes Kanalmanagement

Das weitere Programm des ersten Seminartages spannt den Bogen von resilienten Entwässerungssystemen über technische Innovationen bis hin zu Kanalinspektion und strategischem Kanalmanagement. Beiträge zu Dortmunds Weg zur Schwammstadt und zur Simulation von Starkregenereignissen mithilfe eines digitalen Zwillings zeigen Möglichkeiten der kommunalen Vorsorge auf. Im Innovationsblock präsentieren Aussteller neue Verfahren und Produkte für Betrieb, Sanierung und Digitalisierung.

Anschließend rücken die technischen und rechtlichen Anforderungen an die Kanalinspektion, die Auswirkungen von Inspektionsfehlern auf die Zustandsbeurteilung sowie eine autonome, miniaturisierte Inspektionsdrohne in den Fokus. Den fachlichen Abschluss bilden Beiträge zur datengestützten Priorisierung von Sanierungsmaßnahmen, zu risikobasierten Instandhaltungsstrategien und zur Substanzklassifizierung nach DWA-M 149-10.

Das traditionelle gemeinsame Abendessen in der EIL.GUT.HALLE am Lindauer Hafen bietet Gelegenheit, die Gespräche in kollegialer Atmosphäre fortzusetzen und neue Kontakte zu knüpfen.

Grundstücksentwässerung und Kanalsanierung

Der zweite Seminartag widmet sich zunächst der Grundstücksentwässerung. Im Mittelpunkt stehen das neue BGT-Merkblatt zur grabenlosen Sanierung von Grundstücksentwässerungsanlagen, die Aufgaben- und Kostenaufteilung bei privaten Anlagen sowie die Frage, wie eine gezielte Eigentümerkommunikation die Akzeptanz von Sanierungsmaßnahmen fördern kann.

Im anschließenden Themenblock zur Kanalsanierung werden die KI-gestützte Sanierungsplanung und die Frage beleuchtet, ob erhöhte Anforderungen an Liner gerechtfertigt und sinnvoll sind. Weitere Beiträge zeigen Ansätze zur nachhaltigen Instandhaltung unterirdischer Infrastrukturen und zur lückenlosen Sanierungsdokumentation von der Planung über das Aufmaß bis zur Abrechnung. Nach der Zusammenfassung des Seminars durch Univ.-Prof. Dr.-Ing. F. W. Günthert und Dipl.-Kffr. Sonja Jöckel lädt JT-elektronik zum traditionellen „Tag der offenen Tür“ mit praktischen Vorführungen und bayerischer Brotzeit ein.

Fachausstellung und Austausch mit der Praxis

Ergänzend zu den Fachvorträgen präsentieren rund 80 bis 90 Aussteller ihre Produkte, Verfahren und Dienstleistungen rund um Bau, Betrieb und Instandhaltung von Kanal- und Rohrsystemen – von Reinigungs-, Inspektions- und Sanierungstechnik bis hin zu digitalen Lösungen und begleitenden Fachleistungen. Live-Vorführungen im Außenbereich ergänzen die Ausstellung. Der direkte Austausch mit den ausstellenden Unternehmen bietet Gelegenheit, konkrete Anwendungsfragen zu besprechen.

Langjährige Tradition, neue Perspektiven

Seit Ende der 1980er Jahre bringt das Lindauer Seminar Fachleute der Branche zusammen. Berufseinsteiger und erfahrene Experten erhalten hier gleichermaßen neue Impulse für ihre Arbeit, vertiefen ihr Fachwissen und profitieren vom persönlichen Erfahrungsaustausch. Die Anerkennung als Fortbildungsmaßnahme durch Ingenieurkammern wie die Bayerische Ingenieurkammer-Bau unterstreicht den Wert der Veranstaltung für die berufliche Weiterbildung.

Anmeldung und Kontakt

Die Anmeldung ist ab Mitte November 2026 möglich. Weitere Informationen zum Seminar und zur Anmeldung finden Interessierte unter www.jt-elektronik.de.

Kontakt

Dipl.-Kffr. Sonja Jöckel
Telefon: 08382 967360
E-Mail: seminar@jt-elektronik.de
Website: www.jt-elektronik.de